

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

26.04.2026

Frau geschlagen und verfassungsfeindliche Parole gerufen - Zeugen gesucht | Garage in Brand geraten | Ein Dutzend Pkw beschädigt - Zeugen gesucht

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 153|2026

1. Korrektur

Chemnitz

Frau geschlagen und verfassungsfeindliche Parole gerufen - Zeugen gesucht

Zeit: 25.04.2026, 18:10 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(1212) Am Samstagabend stellten Polizisten einen Mann (35), der eine bislang unbekannte Frau geschlagen und anschließend eine verfassungsfeindliche Parole gerufen haben soll.

Ein Zeuge verständigte die Polizei, nachdem er beobachtet hatte, wie ein Mann eine Frau in der Glockenstraße schlug, trat und anschließend eine verfassungsfeindliche Parole rief. Die alarmierten Beamten konnten in einem Hinterhof der Glockenstraße im Zuge sofortiger Fahndungsmaßnahmen einen 35-jährigen Mann stellen, auf welchen die Täterbeschreibung zutraf. Die Geschädigte hatte bereits vor Eintreffen der Polizei die Örtlichkeit verlassen. Die Frau wurde mit einem dunkleren Hautteint beschrieben und war mit einer dunklen Kopfbedeckung sowie einem dunklen, längerem Oberteil und einer dunklen Hose bekleidet.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Körperverletzung und Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie den konkreten Tatumständen aufgenommen und sucht weitere Zeugen. Wer hat das Geschehnis beobachtet? Insbesondere wird die Geschädigte gebeten, sich

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

bei der Polizei zu melden. Das Polizeirevier Chemnitz-Nordost nimmt unter der Telefonnummer 0371 387-102 Hinweise zum Tatgeschehen entgegen. (mou)

Bargeld erbeutet

Zeit: 25.04.2026, 20:55 Uhr, polizeibekannt: 21:25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(1213) In den gestrigen Abendstunden wurde der Polizei ein Raubdelikt zum Nachteil eines Jugendlichen (15) zur Anzeige gebracht.

Der 15-Jährige war in Begleitung eines Bekannten auf einem Volksfest am Richard-Hartmann-Platz. Anschließend waren die beiden von einem unbekanntem, augenscheinlich jugendlichen Duo angesprochen worden. Plötzlich begann einer der Unbekannten in die Hosentaschen des Jugendlichen zu greifen, um nach Brauchbarem zu suchen. Als der 15-Jährige ihn aufforderte, dies zu unterlassen, forderte der Unbekannte die Herausgabe von Bargeld. Aus Angst vor Repressalien übergab der Geschädigte diesem seine Geldbörse. Aus dieser entnahm sich der Täter eine zweistellige Summe Bargeld und verschwand mit seinem Komplizen. Der Geschädigte und dessen Begleiter suchten etwa 30 Minuten später ein nahegelegenes Polizeirevier auf und brachten den Vorfall zur Anzeige. Gegenwärtig laufen die Ermittlungen wegen räuberischer Erpressung. (mou)

Landkreis Mittelsachsen

Garage in Brand geraten

Zeit: 25.04.2026, 14:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Freiberg

(1214) Aus bislang unbekannter Ursache geriet die mittlere von drei Garagen auf dem Seilerberg in Brand. In der Garage waren Gartengeräte sowie Poolzubehör gelagert, welche durch das Feuer beschädigt wurden, ebenso die Elektroinstallation und die Decke der Garage. Die Schadenshöhe beziffert sich auf etwa 2.500 Euro. Die genaue Brandursache ist Gegenstand der Ermittlungen. Personen kamen nicht zu Schaden. (GT)

Pkw-Fahrer kollidierte mit Moped-Fahrer

Zeit: 25.04.2026, 18:40 Uhr

Ort: Eppendorf, OT Großwaltersdorf

(1215) Der 62-jährige Fahrer eines Pkw Hyundai befuhr am Samstagabend die Eppendorfer Straße (S 207) aus Richtung Eppendorf kommend in Richtung Mittelsaida. An einer Kreuzung beabsichtigte er nach links in die Gränitzer Straße in Richtung Gränitz abzubiegen. Zu diesem Zeitpunkt kam ihm ein 16-Jähriger mit seinem Kleinkraftrad Simson aus Richtung Mittelsaida entgegen. Der Hyundai-Fahrer übersah vermutlich beim Abbiegen das

ihm entgegenkommende Kleinkraftrad, sodass es im Kreuzungsbereich zur Kollision kam. Der Simson-Fahrer stürzte in Folge der Kollision und zog sich leichte Verletzung zu. Er kam zur Untersuchung in ein Krankenhaus. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. Sowohl der Hyundai, als auch die Simson waren nicht mehr fahrbereit. (Rau/mou)

Erzgebirgskreis

Ein Dutzend Pkw beschädigt - Zeugen gesucht

Zeit: 25.04.2026, 18:30 Uhr bis 26.04.2026, 00:45 Uhr

Ort: Olbernhau

(1216) Auf einem Parkplatz in der Straße In der Hütte/Rothenthaler Straße hatten Unbekannte im genannten Tatzeitraum insgesamt zwölf Pkw (2x Audi, 3x BMW, 1x Mercedes, 1x Mini, 2x Skoda, 3x VW) im Bereich der Motorhauben, an den Seitentüren sowie am Kotflügel zerkratzt. Der entstandene Sachschaden wird auf mindestens 25.000 Euro geschätzt.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Beschriebenen in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zur Täterschaft machen? Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Marienberg unter der Telefonnummer 03735 606-0 entgegen. (mou)

Mopedfahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 25.04.2026, 16:35 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld

(1217) Die Bundesstraße 101 in Richtung Pockau-Lengefeld befuhr am Samstagmittag ein 18-jähriger Simson-Fahrer. In einer Linkskurve, unweit der Einmündung Jägersteig entfernt, geriet das Moped ins Rutschen und kollidierte in der Folge mit der Schutzplanke, wodurch der 18-Jährige zu Sturz kam. Er zog sich schwere Verletzungen zu und musste zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 1.000 Euro. (mou)

Von der Fahrbahn abgekommen

Zeit: 26.04.2026, 01:35 Uhr

Ort: Geyer

(1218) In der Nacht zu Sonntag befuhr der Fahrer (18) eines Pkw VW die Ehrenfriedersdorfer Straße (S 222) in Richtung Ehrenfriedersdorf. Etwa 200 Meter vor dem Ortsausgang Geyer kam der 18-Jährige mit seinem VW nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Hecke, einem Stein und einer Schranke. Infolgedessen zog sich der VW-Fahrer leichte Verletzungen zu. Ein anschließend mit ihm durchgeführter

Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,98 Promille. Für den jungen Mann folgten eine Blutentnahme sowie die Sicherstellung seines Führerscheines. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. (mou)

Pkw kollidierte mit Radfahrer

Zeit: 25.04.2026, 10:40 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(1219) Am Samstagvormittag befuhr ein 56-jähriger Mann mit einem Pkw Dacia den Schneeberger Weg. An der Einmündung zur Silberbachstraße wollte er nach links auf diese abbiegen. Dabei übersah offenbar er einen 32-jährigen, vorfahrtsberechtigten Fahrradfahrer, der von der Silberbachstraße in Richtung Friedensstraße weiterfahren wollte. Es kam zur Kollision zwischen dem Pkw und dem Fahrrad, wobei an beiden Fahrzeugen Sachschaden in Höhe von ca. 15.000 Euro entstand. Der Radfahrer erlitt schwere Verletzungen und musste zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. (LM)

Landkreis Meißen

Radpanzer in Brand geraten

Zeit: 25.04.2026, 17:50 Uhr

Ort: Klipphausen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(1220) Am Samstagabend war ein Radpanzer (Stryker) auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Wilsdruff und der Raststätte »Dresdner Tor« geriet das Fahrzeug aufgrund eines technischen Defektes in Brand. Verletzt wurde niemand. Die alarmierten Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen. Im Zuge der Löscharbeiten musste der mittlere Fahrstreifen für etwa 30 Minuten sowie der rechte Fahrstreifen gesperrt werden. Nach erfolgter Löschung blieb der rechte Fahrstreifen bis zum Ende der Bergung des Fahrzeuges in den heutigen Morgenstunden gesperrt. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden am Radpanzer liegen der Stabsstelle Kommunikation noch nicht vor. (mou)